



Saison 2024/25 Ausgabe November

3.
LIGA
Deutscher Handballbund
● ● ●

TVK Inside

Das Fan-Magazin des TV Korschenbroich



Sa. 23.11 19:30 Uhr - TV Korschenbroich vs. HSG Rodgau Nieder-Roden

www.facebook.com/TVKorschenbroich/
www.instagram.com/tvkorschenbroich/



Deine Unterstützung des Leistungshandballs beim TVK!

„Handball mit Herz“, diesem Credo hat sich der TVK verschrieben. Der TVK hat das mittelfristige Ziel, sich wieder als fester Bestandteil der 3.Liga zu etablieren und dabei Talente aus der Region linker Niederrhein für den Leistungshandball zu gewinnen und zu entwickeln.



Mit Deinem Beitritt zum „Hand.Ball. Herz.-Club“ förderst Du aktiv den leistungsorientierten Handball am Niederrhein.

- Regionalliga 1989 bis 2006
- Westdeutscher Meister 2007 & 2009
- 2. Handballbundesliga 2008, 2010 und 2011
- 3. DHB Handballbundesliga 2012 bis 2018

Ihr Ansprechpartner
Klaus Weyerbrock
Sportlicher Leiter
Tel.: +49 173 6477704
Mail: kweyerbrock@tv-korschenbroich.de

www.hand-ball-herz.de

INHALT

Inhaltsverzeichnis / Vorwort	Seite 3-5
TVK Kader	Seite 6-7
Das TVK-Interview: Dustin Franz	Seite 8-10
Unser Gegner	Seite 12-13
TVK-News / Steckbrief David Ghindovean	Seite 14-19
Unsere Partner	Seite 20-21
Steckbrief Lucas Feld	Seite 22-23
Mannschaftsfoto / Spielplan	Seite 24-27
Tabelle / Torschützen	Seite 28-29
Ticketverkauf für Frauen WM / Handball liegt weiter im Trend	Seite 30-34
Rückblick	Seite 35-37
TVK News	Seite 39-40
Sponsoren News Förderwand	Seite 44-45
Unser Helferteam	Seite 46
Impressum	Seite 47

VORWORT

Liebe TVK-Freunde,

herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen die HSG Rodgau Nieder-Roden in unserem Wohnzimmer, der Korschenbroicher Waldsporthalle. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Zuschauern für die Unterstützung in den letzten Spielen bedanken. Die spezielle Atmosphäre hier in der Waldsporthalle ist ein wichtiger Faktor.

Leider sind wir sportlich mit einer deutlichen Niederlage in den November



Klaus Weyerbrock

VORWORT

Geschäftsführer Klaus Weyerbrock



gestartet. Gegen den Mitaufsteiger TV Kirchzell haben wir keinen guten Auftritt gezeigt und schon zur Pause mit 10:17 zurückgelegen. Am Ende mussten wir uns mit einer 31:38-Niederlage von den 470 Zuschauern verabschieden.

Hinter uns liegt nun eine einwöchige Spielpause am 9. & 10. November sowie das Gastspiel bei der HSG Dutzenhofen-Münchholzhausen II, was aber erst nach dem Redaktionsschluss für diese Ausgabe stattfand.

Positives gibt es von unserem Keeper Mika Schoolmeesters zu berichten. Er wurde zu einem zweitägigen Lehrgang der niederländischen Nationalmann-

schaft eingeladen. Für Mika als auch den TV Korschenbroich eine tolle Geschichte, vielleicht folgen demnächst weitere Maßnahmen und auch erste Länderspiele. Wir drücken ihm ganz fest die Daumen.

Nicolai Zidorn hat beim Heimspiel gegen die HSG Bergischen Panther sein vorerst letztes Spiel für den TVK absolviert. Ich möchte mich bei ihm und vor allem seiner Familie ganz herzlich bedanken, dass er nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Dustin Franz kurzfristig zugesagt und ausgeholfen hat. Er wird sich auch weiterhin fit halten und bei uns mittrainieren – und im Fall der Fälle könnte er noch einmal einspringen. Ansonsten steht für Nicolai nun erst einmal wieder die Familie im Vordergrund.

Bis zum Redaktionsschluss konnten wir bislang erst zwei Saisonsiege einfahren. Viele der Partien waren eng und die Mannschaft hätte vor allem in den Spielen gegen den TuS 1882 Opladen, beim HLZ Friesenheim-Hochdorf II und gegen die TSG Haßloch weitere Zähler einfahren können, vielleicht sogar müssen. Nach unserem heutigen Heimspiel gegen die HSG Rodgau Nieder-Roden folgt ein ganz wichtiges Auswärtsspiel beim TV Aldekerk, der ebenfalls im Tabellenkeller steckt und Anfang November dieselbe Punktzahl wie wir aufweist.

VORWORT

Geschäftsführer Klaus Weyerbrock

Freuen dürfen wir uns im November auch auf das Comeback von Ben Büscher. Nach seinem Kreuzbandriss wird er uns erstmals nach seiner Verpflichtung zur Verfügung stehen und uns im Rückraum flexibler machen.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an unsere Helfer, ohne die ein solches Heimspiel gar nicht möglich wäre, sowie unsere Fancrew. Aber mein Dank gilt auch den vielen Sponsoren, Partnern und Zuschauern für ihre Treue.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit der neuen Ausgabe der TVK INSIDE und

ein tolles Heimspiel in der Waldsporthalle.

Herzlichst Ihr,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Weyerbrock'.

Klaus Weyerbrock



**Plakette
fällig?**

Fuggerstr. 3 · 41352 Korschenbroich
0 21 61 - 67 19 44 · pruefstelle-thiel.de

UNSER KADER FÜR DIE SAISON 2024/25



32 Mika Scholmeesters
Geburtstag: 26.11.2002
Position: Tor



97 Felix Krüger
Geburtstag: 20.06.1997
Position: Torwart



2 Henrik Schiffmann
Geburtstag: 25.12.1993
Position: Rückraum Rechts



4 Florian Krantzen
Geburtstag: 14.01.1995
Position: Rechtsaußen



10 Max Eugler
Geburtstag: 10.03.1996
Position: Kreisläufer



11 David Ghindovean
Geburtstag: 14.05.2005
Position: Kreisläufer



13 Til Klausen
Geburtstag: 09.09.2001
Position: Rückraum Mitte



17 Steffen Brinkhues
Geburtstag: 10.12.1997
Position: Rückraum Links



20 Mats Wolf
Geburtstag: 17.09.1997
Position: Rückraum Mitte

UNSER KADER FÜR DIE SAISON 2024/25



24 Jan König
Geburtstag: 09.06.1998
Position: Rückraum



27 Max Zimmermann
Geburtstag: 27.08.1990
Position: Linksaussen



35 Ben Büscher
Geburtstag: 10.08.2001
Position: Rückraum



41 Milan Müller
Geburtstag: 03.06.1997
Position: Rechtsaußen



43. Lucas Feld
Geburtstag: 28.07.1997
Position: Linksaussen



50 Dustin Franz
Geburtstag: 03.01.2000
Position: Rückraum Mitte



77 Fritz Bitzel
Geburtstag: 07.07.2003
Position: Kreisläufer



Frank Berblinger
Geburtstag: 13.01.1977
Position: Trainer



DAS TVK-INTERVIEW

Dustin Franz



Dustin Franz: „Die größte Herausforderung war die Ungewissheit“

Unsere Nummer 50, Dustin Franz, fehlt seit der Vorbereitung. Der Rückraumakteur arbeitet aktuell an seinem Comeback, um in seiner fünften Spielzeit

im TVK-Trikot seinem Team wieder auf der Platte aushelfen zu können. Franz wurde am 3. Januar 2000 in Cottbus geboren. Von 2012 bis 2017 spielte der 1,88 Meter große und 96 Kilogramm schwere Rückraumakteur bei seinem Heimatverein LHC Cottbus.

DAS TVK-INTERVIEW

Dustin Franz

Von 2017 bis 2019 spielte er dann beim TSV Bayer Dormagen, danach folgte der erste Wechsel zum TV Korschenbroich. 2022 schloss er sich dem Neusser HV an. Vor der Spielzeit 2023/2024 kehrte der 24-Jährige aus Neuss zurück zum TVK. Markus Hausdorf sprach mit Dustin Franz über sein Comeback, die lange Reha, die 3. Liga Süd-West und das Spiel des TVK in der YAYLA Arena.

Du hast dir in der Vorbereitung eine Verletzung zugezogen und arbeitest seitdem an deinem Comeback. Welche Diagnose hast du erhalten und wie wurde diese Verletzung behandelt?

Dustin Franz: Im Testspiel gegen die HSG Bergischen Panther habe ich mir einen Riss im Innenband und hinterem Kreuzband zugezogen. Die Verletzungen werden konservativ in der BG Klinik Duisburg behandelt.

Was ist für dich jetzt und vielleicht auch in der schon vergangenen Zeit der Reha die größte Herausforderung gewesen?

Dustin Franz: Die größte Herausforderung war die Ungewissheit. Wie gut wird alles verheilen und ab wann kann ich das Team wieder unterstützen.

Kannst du absehen, wann du dein Comeback im Trikot des TVK feiern kannst?

Dustin Franz: Die erste Prognose war Anfang bis Ende Februar. Stand jetzt kann man es schwer sagen, da die Fortschritte sehr positiv sind. Ein Comeback stand jetzt ist laut Experten Mitte bis Ende Januar möglich.

Du unterstützt das Team bei Heim- und Auswärtsspielen. Gibt es Spiele und Fahrten, auf die du dich persönlich ganz besonders freust?

Dustin Franz: Am meisten freue ich mich immer auf Derbys, da man viele Spieler der gegnerischen Mannschaft persönlich kennt.

Ein Highlight erwartet den TVK am 15. Februar mit dem Gastspiel in der Krefelder YAYLA Arena beim Derby. Wie groß ist die Vorfreude bei dir auf diese Partie vor unglaublicher Kulisse für ein Drittligaspiel?

Dustin Franz: Auf dieses Spiel freue ich mich mit am meisten, da dies eine Erfahrung fürs Leben werden wird. Dazu kommt noch, dass ich dann wieder mitspielen kann und hoffe darauf mit der Mannschaft den Sieg einfahren zu können.

Wie schätzt du persönlich die 3. Liga ein und was macht dich sicher, dass du mit dem TVK den Klassenerhalt erreichen wirst?

DAS TVK-INTERVIEW

Dustin Franz

Dustin Franz: In der 3. Liga ist nichts unmöglich. Alle Mannschaften haben das Potenzial jeden zu schlagen. Wir müssen an unseren Schwächen und Stärken weiterarbeiten. Dann mache ich mir keine Sorgen und wir werden den Klassenerhalt unter Dach und Fach bringen.

Was macht den TVK für dich zu einem besonderen Verein?

Dustin Franz: Die familiäre Kulisse und die vollbesetzte Waldsporthalle bei Heimspielen machen den TVK für mich

einzigartig.

Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin alles Gute für ein hoffentlich baldiges Comeback, Dustin!

2 Brillen wählen, nur 1 zahlen*

**2 Brillen
1 Preis**

**Auch bei
Gleitsicht**

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

*Beim Kauf einer Brille oder Sonnenbrille mit Brillengläsern von HOYA oder ZEISS erhalten Sie eine zweite Brille oder Sonnenbrille mit gleicher Qualität und einer Fassung aus der meineBrille-, meineSonnenBrille, Sun- oder Sunray-Kollektion in Ihrer Sehstärke kostenlos dazu - Andere Fassungen gegen Aufpreis möglich. Ohne Stärkenbegrenzungen und - sogar bei Gleitsicht. So sparen Sie bis zu 50% beim Kauf von zwei Brillen mit identischem Wert. Die Fassung der zweiten Brille ist jeweils die günstigste.



ALGIZ IV
**MAXIMUM
STABILITY**



ERHÄLTLICH BEI:
**WE
PLAY**
HANDBALL.DE

UNSER GEGNER: HSG RODGAU NIEDER-RODEN

Baggerseepiraten spielen seit 2011 in der 3. Liga



Die Handballspielgemeinschaft Rodgau Nieder-Roden wurde am 1. Juli 2006 aus den Handballabteilungen der Sportgemeinschaft Nieder-Roden 1945 e.V. und der Turngemeinde 1905 Nieder-Roden e.V. gegründet. Seit dem 1. Juli 2013 spielt die HSG unter dem Namen „HSG Rodgau Nieder-Roden“. Die erste Männermannschaft startete im Jahr der Gründung (Saison 2006/07) in der Regionalliga Südwest und erreichte das Ziel Klassenerhalt. Mehrere Ligen zeichnen den Weg der HSG auf, die in der Saison 2010/2011 in die 3. Liga Ost aufgestiegen ist. Nach der Neueinteilung in 4 Staffeln für die 3. Liga trat die Mannschaft wieder in der Oststaffel an. Inzwischen spielt die HSG Rodgau Nieder-Roden wieder in der 3. Liga Süd-West.

Die Mannschaft der HSG Rodgau

Nieder-Roden wird auch als „Baggerseepiraten“ bezeichnet. Dieser Beiname kommt daher, weil es im Rodgauer Ortsteil Nieder-Roden einen sehr beliebten und weithin bekannten Badesee gibt, der auch schon von der Musikband Rodgau Monotones besungen wurde.

Pünktlich zum Vorbereitungsstart haben die Baggerseepiraten auf dem Transfermarkt zugeschlagen. Und die Verpflichtung hat es wahrlich in sich, denn kein Geringerer als der aus dem eigenen Nachwuchs stammende US-Nationalspieler Sam Hoddersen wird ab sofort wieder das Piratentrikot tragen. Im Oktober 2021 hatte sich der jetzt 27-Jährige auf die Reise begeben und in den letzten drei Jahren sowohl in Schweden bei Lugi HF, als auch in Spanien bei Ademar Leon,

UNSER GEGNER: HSG RODGAU NIEDER-RODEN

Baggerseepiraten spielen seit 2011 in der 3. Liga

wertvolle Erfahrungen im Profihandball sammeln können. Hinzu kommt noch die WM-Teilnahme 2023 in Polen/Schweden, in dem er als einer der Haupttorschützen des US-Teams in die WM-Hauptrunde einziehen konnte. Unter anderem erzielte er gegen den späteren Weltmeister Dänemark 5 Tore.

Wir begrüßen die Mannschaft, den Trainer- und Betreuerstab sowie die mitgereisten Fans der HSG Rodgau Nieder-Roden und heißen sie recht herzlich in der Korschenbroicher Waldsporthalle willkommen.

Aufstellung

HSG Rodgau Nieder-Roden

Torhüter:

- 1 – Paul Wetzel
- 16 – Philipp Hoepffner
- 72 – Philipp Bludau

Feldspieler:

- 3 – Ben Seidel
- 4 – David Wucherpfennig
- 6 – Filip Brühl
- 7 – Maarten Broschek
- 8 – Ketil Horn
- 9 – Johannes von der Au
- 10 – Philip Wunderlich

- 11 – Niklas Roth
- 13 – Benedikt Weiland
- 14 – Till Eyssen
- 17 – Florian Stenger
- 18 – Noah Trageser
- 21 – Nils Haus
- 22 – Nick Weiland
- 23 – Nils Hassler
- 26 – Jonas Markert
- 33 – Samuel Hoddersen
- 37 – Henning Schopper
- 38 – Simon Brandt
- 66 – Luca Ullrich
- 73 – Lukas Juric

Trainer: Peter David

- Co-Trainer:** Andreas Knauf
- Co-Trainer:** Lars Spieß
- Torwarttrainer:** Jogi Rhein
- Sportlicher Leiter:** Marco Rhein
- Teammanager:** Bernd Knecht
- Betreuer:** Wolfgang May
- Physiotherapeut:** Kai Friedrich
- Physiotherapeut:** Torsten Stix
- Physiotherapeut:** Markus Pranieß
- Physiotherapeutin:** Julia Loos
- Physiotherapeutin:** Marie-Claire Niegisch

TVK-NEWS

Teilnahmerekord beim TVK-Handballherbstcamp



Das diesjährige TVK-Handballherbstcamp hat fast 50 Kinder in seinen Bann gezogen, wodurch nach 17 Camps des TV Korschenbroich in Folge sogar ein Teilnahmerekord aufgestellt wurde. Unter der fachkundigen Anleitung der Trainerinnen Birgit Rahmacher und Kim Büschgens, sowie dem Trainerteam Lisa Josten, Nelly Perc, Lotte Gloht und Magdalena Acht wurden die Kinder in vielen Aspekten des Spiels geschult. Das Camp bot den Kindern nicht nur die Möglichkeit, ihre handballerischen Fähigkeiten zu verbessern, sondern auch neue Freundschaften zu schließen und den Teamgeist zu stärken. Bei intensiven Trainingseinheiten und spannenden Wettkämpfen wurde nicht nur am Handballtalent gefeilt, sondern auch an der persönlichen Entwicklung jedes Teilnehmers gearbeitet.

Ein weiteres besonderes Highlight des Camps war wie in den letzten Jahren auch die Mittagsverpflegung der Fleischerei Sluyßer, die den Teilnehmern mit kindgerechten Speisen eine extra Portion Energie verlieh. Zusätzlich wurden Snacks gereicht, um die Kraft während des intensiven Trainings aufrechtzuerhalten.

Am Ende verabschiedeten sich alle mit strahlenden Gesichtern und vielen neuen Erkenntnissen. Dennis Hülsmann, Jugendwart des TVK's, sagte abschließend: „Das Camp war wieder mal für alle ein Gewinn. Wir waren natürlich überrascht wie viele Anmeldungen bei uns eingegangen sind. Freuen uns natürlich sehr darüber, da es klares Zeichen dafür ist, dass wir uns schon

TVK-NEWS

Teilnahmerekord beim TVK-Handballherbstcamp



lange einen guten Namen für die Ausrichtung von Handballcamps gemacht haben. Ein riesiges Dankeschön an alle Teilnehmer, Trainer und Helfer für diese großartigen Tage voller Spaß und Handball-Action!“

Einen Tag nach Beendigung des Camps

gab es für die Teilnehmer ein weiteres Highlight. Sie waren zum Drittligaspiel der 1. Herrenmannschaft gegen die Bergischen Panther als Einlaufkinder eingeladen und erlebten die mitreißende Atmosphäre in der Waldsporthalle hautnah.



Samstags um 11 Uhr



**Waldsporthalle
Korschenbroich**



**5 bis 14
Jahre alt?**

Glückliga

**DU HAST LUST AUF HANDBALL-
UND BEWEGUNGSSPIELE?**

Bei uns sind **ALLE** willkommen! In unserem inklusiven Handballteam sollen Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf die Möglichkeit haben, **Sport ohne Leistungsdruck** zu treiben.

WERDE EIN SUPERHELD!



CULTDiG GMBH

Gemeinsam verändern!

www.cultdig.de Tel.: 02166 12 804 20 info@cultdig.de Wir erstellen Ihre Verfahrensdokumentation

EXCELLENCE TRAVEL - ReiseAgentur -





- Maßgeschneiderte Reisen weltweit
- Gruppenreisen-Spezialist
- Länderexperte für Kanada, Australien, Neuseeland, Südsee
- die ganze Welt der Kreuzfahrten & Luxuszüge

© Stephane Mailion / Tahiti Tourisme

Am Brauhaus 12-14 (hinter der Sparkasse) · Korschenbroich · Tel. 02161 564 38 -14
www.ExcellenceTravel.de · hallo@ExcellenceTravel.de

STECKBRIEF

David Ghindovean



STECKBRIEF

David Ghindovean

Vorname: David-Dorian

Nachname: Ghindovean

Geburtsdatum: 14.05.2005

Geburtsort: Mediasch(RO)

Größe: 1,94 m

Beruf: Schüler

Hobbies: Sport

Trikotnummer: 11

Position: Kreisläufer

Im Verein seit: 01.07.2024

Team alt oder jung: Team jung

Aufgabe im Team: Bierwart

Seit wann spielst du Handball:

2013

Deine bisherige Vereine: U'Cluj, ASV Süchteln, Tusem Essen, TS Grefrath

Deine größten Sportlichen Erfolge:
U19 Nordrheinliga Meister

Dein Ritual vor dem Spiel: ich bete

**Deine Ziele für die Saison
2024/2025:** Platz 7

Warum der TV Korschenbroich: Traditionsverein

Dein Passpartner: Fritz Bitzel

Dein Vorbild: Max Eugler

Lied das beim Aufwärmen nicht fehlen darf: Till I Collapse (Eminem)

DAS SPORTLICHSTE NETZWERK

KORSCHENBROICHS WIRD PRÄSENTIERT VON:



Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaft der
Stadt Korschenbroich mbH



STECKBRIEF

Lucas Feld



STECKBRIEF

Lucas Feld

Vorname: Lucas

Nachname: Feld

Geburtsdatum: 28.07.1997

Geburtsort: Krefeld

Größe: 1,85 m

Beruf: Kaufmännischer Angestellter

Hobbies: klassische Hobbys habe ich keine, Handball nimmt da schon genug Zeit ein. In der Freizeit unternehmen meine Partnerin und ich gerne unterschiedlichste Dinge mit Freunden & Familie, ansonsten schaue ich gerne Sport, Serien oder lese ein Buch.

Trikotnummer: 43

Position: Linksaußnen

Im Verein seit: 2024

Team alt oder Team jung: tendenziell Team alt... kommt drauf an ob der Coach mitspielt (keine Bereicherung!)

Aufgabe im Team: Physioliege zu den Auswärtsspielen

Seit wann spielst du Handball: seit den Bambinis

Deine bisherige Vereine: SSV Krefeld-Gartenstadt, HSG/ART Düsseldorf, TuS 08 Lintorf, Borussia Mönchengladbach, MTV Rheinwacht Dinslaken, OSC 04 Rheinhausen

Deine größten Sportlichen Erfolge:
Qualifikation A-Jugend Bundesliga

Dein Ritual vor dem Spiel: habe ich keins

Deine Ziele für die Saison 2024/2025: Ganz klar Klassenerhalt und persönlich in der Liga Fuß fassen

Warum der TV Korschenbroich: sehr schöne und immer gut gefüllte Halle mit toller Stimmung bei den Heimspielen, ein eingeschworener Haufen, sehr herzlicher und familiärer Verein

Dein Passpartner: Milan Müller

Dein Vorbild: Nicht direkt Vorbilder aber auf sportlicher Ebene ist der Basketballer LeBron James jemand der mich fasziniert und auf menschlicher Ebene ist mein Bruder jemand auf dessen Rat und Meinung ich viel Wert lege.

Lied das beim Aufwärmen nicht fehlen darf: Countdown to Insanity



Hand. Ball. Herz.

TV KORSCHENBROICH

HANDBALL MIT HERZ VOM NIEDERRHEIN

3. LIGA - STAFFEL SÜD-WEST
SAISON 2024/25



EASY
FITNESS.club
LIFESTYLE & SPORT

hand.ball.herz-Club
du für uns. [wir für Korschenbroich.](#)

NEW'

GLADBACHER BANK

POST
AUTOTEILE

Hinrunde

SAISON 2024/25

Datum	Heim	Gast	
31.08.2024	HSG Hanau	TV Korschenbroich	34:29
07.09.2024	TV Korschenbroich	VTV Mundenheim 1883	27:24
13.09.2024	Longericher SC Köln	TV Korschenbroich	34:24
21.09.2024	TV Korschenbroich	TuS 1882 Opladen	31:34
28.09.2024	HLZ Friesenheim-Hochdorf II	TV Korschenbroich	34:29
05.10.2024	TV Korschenbroich	HSG Krefeld Niederrhein	28:39
12.10.2024	TV Korschenbroich	TSG Haßloch	29:31
19.10.2024	TV Gelnhausen	TV Korschenbroich	37:24
26.10.2024	TV Korschenbroich	Bergische Panther	26:24
02.11.2024	TV Korschenbroich	TV Kirchzell	31:38
16.11.2024	HSG Dutzenhofen-Münchholzhausen II	TV Korschenbroich	:
23.11.2024	TV Korschenbroich	HSG Rodgau Nieder-Roden	:
29.11.2024	TV Aldekerk 07	TV Korschenbroich	:
07.12.2024	Saase3Leutershausen	TV Korschenbroich	:
14.12.2024	TV Korschenbroich	HG Saarlouis	:

Rückrunde

SAISON 2024/25

Datum	Heim	Gast	
11.01.2025	TV Korschenbroich	HSG Hanau	:
18.01.2025	VTV Mundenheim 1883	TV Korschenbroich	:
25.01.2025	TV Korschenbroich	Longericher SC Köln	:
01.02.2025	TuS 1882 Opladen	TV Korschenbroich	:
08.02.2025	TV Korschenbroich	HLZ Friesenheim-Hochdorf II	:
15.02.2025	HSG Krefeld Niederrhein	TV Korschenbroich	:
22.02.2025	TSG Haßloch	TV Korschenbroich	:
08.03.2025	TV Korschenbroich	TV Gelnhausen	:
14.03.2025	Bergische Panther	TV Korschenbroich	:
22.03.2025	TV Kirchzell	TV Korschenbroich	:
29.03.2025	TV Korschenbroich	HSG Dutzenhofen-Münchholzhausen II	:
06.04.2025	HSG Rodgau Nieder-Roden	TV Korschenbroich	:
11.04.2025	TV Korschenbroich	TV Aldekerk 07	:
26.04.2025	TV Korschenbroich	Saase3Leutershausen	:
03.05.2025	HG Saarlouis	TV Korschenbroich	:

TABELLE

Stand 03.11.2024

P	Mannschaft	Sp.	+	+ -	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HSG Krefeld Niederrhein	10/30	10	0	0	354:263	91	20:0
2	TV Gelnhausen	9/30	8	0	1	282:258	24	16:2
3	Saase3Leutershausen	10/30	7	0	3	319:300	19	14:6
4	Longericher SC Köln	10/30	6	1	3	337:293	44	13:7
5	HSG Hanau	10/30	5	2	3	317:295	22	12:8
6	TV Kirchzell	10/30	5	1	4	333:336	-3	11:9
7	TuS 1882 Opladen	10/30	5	1	4	316:304	12	11:9
8	HG Saarlouis	10/30	4	2	4	338:347	-9	10:10
9	Münchholzhausen II	10/30	5	0	5	287:285	2	10:10
10	TSG Haßloch	9/30	4	1	4	259:271	-12	9:9
11	HSG Rodgau	9/30	3	2	4	266:275	-9	8:10
12	HLZ Friesenheim II	9/30	3	0	6	232:264	-32	6:12
13	VTV Mundenheim 1883	10/30	2	2	6	279:312	-33	6:14
14	TV Aldekerk 07	10/30	1	2	7	261:301	-40	4:16
15	TV Korschenbroich	10/30	2	0	8	278:329	-51	4:16
16	Bergische Panther	10/30	0	2	8	305:330	-25	2:18

TORSCHÜTZEN DES TVK

Saisontorschützenliste (Stand am 3.11.2024)

Nr.	Spielername	Einsätze	Tore	(7m)
1	Max Zimmermann	10	49	18
2	Henrik Schiffmann	10	43	0
3	Maximilian Eugler	10	37	0
4	Mats Wolf	10	33	0
5	Steffen Brinkhues	10	26	0
6	Til Klause	7	24	0
7	Jan Magnus König	10	20	4
8	Florian Krantzen	10	19	0
9	Milan Müller	10	10	0
10	Fritz Ferdinand Bitzel	10	7	0
11	Nicolai Zidorn	7	5	0
12	Lucas Feld	10	4	0
13	David Ghindovean	10	1	0
14	Stephan Nocke	1	0	0
15	Ben Büscher	3	0	0
16	Felix Krüger	9	0	0
17	Mika Schoolmeesters	10	0	0



TICKETVERKAUF FÜR WM 2025 DER FRAUEN STARTET

WM findet in Deutschland und den Niederlanden statt



Am Dienstag, 26. November 2024, und damit genau ein Jahr vor dem Eröffnungsspiel der deutschen Frauen-Nationalmannschaft in der Stuttgarter Porsche-Arena, startet der offizielle Ticketverkauf für die Handball-Weltmeisterschaft der Frauen 2025. Die nächste Veranstaltung im „Jahrzehnts des Handballs“, die der Deutsche Handballbund zusammen mit den Niederlanden austrägt, wird das Highlight für den internationalen Frauen-Handball.

Neben Stuttgart als Spielort der deutschen Vorrundengruppe stehen die Arenen in Trier und Dortmund im Fo-

kus: Während in der SWT-Arena in Trier die Vorrundenspiele nicht-deutscher Teams ausgetragen werden, finden in der legendären Dortmunder Westfalenhalle die entscheidenden Spiele der deutschen Hauptrunde sowie die zwei Viertelfinals der deutschen Route statt, bevor die Finalrunde in Rotterdam stattfindet.

Alle weiteren Informationen zur Ver einsaktion und zum Ticketing für die Handball-WM der Frauen 2025 sind auf der offiziellen Turnier-Webseite unter www.worldhandball25.com zu finden.

Zudem gab der DHB bekannt, dass die ehemalige Weltklasse-Kreisläuf erin Anja Althaus Managerin der Frauen-Nationalmannschaft wird. Althaus absolvierte 243 Länderspielen, wurde WM-Dritte 2007 und gewann dreimal die Champions-League. „Diese Auf gabe ist eine riesige Ehre“, sagt die 42-Jährige. „Selbst in der Nationalmannschaft zu spielen, war für mich immer das Größte. Jetzt wieder für Deutschland und unsere Nationalmannschaft arbeiten zu dürfen, erfüllt mich mit Stolz und großer Freude. Das möchte ich weitergeben und vermit teln.“ Mit dem Start der Vorbereitung auf die EHF EURO 2024 am 18. November in Ismaning wird Anja Althaus ihren Dienst auf Honorarbasis antreten. Nach der EM in Österreich wird die Heim-Weltmeisterschaft 2025 in den Fokus rücken.



Besuchen Sie uns in unserer
neuen Online-Filiale GBnow
www.gladbacher-bank.de/gbnow

Gleiche Bank.
Gewohnter Service.
Aber online.

 Gladbacher Bank

 molten
For the real game

NEW STANDARD FOR
RESIN-FREE HANDBALL

Ohne Harz. Ohne Kleber. Mit viel Grip & Kontrolle



d60 Spiel- & Trainingsball

d60 Top Wettspielball

HANDBALL LIEGT WEITER IM TREND

DOSB-Bestandserhebung: Stärkster Mitgliederzuwachs seit 2000



Deutscher Handballbund



765.368 – das ist die Mitgliederzahl des Deutschen Handballbundes zum 1. Januar 2024 und eine von vielen erfreulichen Botschaften, welche in der sogenannten Bestandserhebung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) stecken. Das am heutigen Donnerstag veröffentlichte Zahlenwerk dokumentiert den Wachstumskurs des gesamten deutschen Sports und damit auch des Handballs, der weiter im Trend liegt. Prozentual (plus 3,89 Prozent) und absolut (plus 28.632 Mitgliedschaften) ist der DHB seit dem Jahr 2000 innerhalb eines Jahres nicht mehr so stark gewachsen und hat bereits das Niveau von 2015 wieder erreicht. Die in Folge der Corona-Pandemie erlit-

tenen Verluste sind aufgefangen.

Abgezeichnet hatten sich die guten Nachrichten bereits in den vergangenen Monaten mit Signalen aus den Vereinen und Landesverbänden sowie einer grundsätzlich positiven Stimmung. „Es ist schön, wenn aus einem guten Gefühl Gewissheit wird“, sagt Mark Schober, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Handballbundes. „Diese nun dokumentierten Zuwächse im Jahr 2023 sind ein Kompliment für alle Mitarbeitenden in Vereinen und Verbänden sowie nicht zuletzt aller Ehrenamtlichen, die während und nach Corona mit größter Energie am Comeback des Handballsports gearbeitet haben.“

HANDBALL LIEGT WEITER IM TREND

DOSB-Bestandserhebung: Stärkster Mitgliederzuwachs seit 2000



© Kenny Beele/DHB

Die DOSB-Bestandserhebung berücksichtigt die U21-Weltmeisterschaft 2023, die zum Auftakt des Jahrzehnts des Handballs in Deutschland stattfand. Der DHB und seine Landesverbände begleiteten das Turnier mit zahlreichen Maßnahmen der Mitgliederentwicklung wie zum Beispiel einer bundesweiten Mini-WM und der Einladung von über 30.000 Schulkindern. Schober: „In der neuen Bestanderhebung sind die Europameisterschaft und die Olympischen Spiele noch nicht berücksichtigt, aber wir sind uns sicher, dass auch diese Turniere ebenso wie Weltmeisterschaften der nächsten Jahre Booster sein werden. Dabei warten wir im Jahrzehnt des Handballs nicht nur auf sportliche Erfolge unserer Topteams – wir bereiten mit Aktionen wie der Ausbildung von 1000 neuen

Trainerinnen und Trainern speziell für den Kinderhandball während der Europameisterschaft im Januar dieses Jahres gezielt weiteres Wachstum vor.“

Entwickelt und umgesetzt werden solche Konzepte laufend in der Mitgliederentwicklung. Die nächsten Erfolgsmeldungen kündigen sich

bereits an. „Für den Handball-Grundschulaktionstag 2024 verzeichnen wir mit über 300.000 angemeldeten Kindern das vierte Jahr in Folge einen Teilnehmerrekord“, sagt DHB-Vorstand Mitglieder Martin Goepfert. „Dabei ist uns bewusst, dass wir mit einer steigenden Zahl von Kindern insbesondere auch im Bereich der Ehrenamtlichen ein entsprechendes Wachstum brauchen – diese Herausforderung wird uns weiter begleiten.“

HANDBALL LIEGT WEITER IM TREND

DOSB-Bestandserhebung: Stärkster Mitgliederzuwachs seit 2000

Andreas Michelmann, Präsident des Deutschen Handballbundes, nutzt die Zahlen zu einem Appell an die Politik: „Die Bestandserhebung dokumentiert die auch in der Breite wachsende Bedeutung des Sports. Dieser kann seinen Aufgaben allerdings nur mit Sportstätten in ausreichender Zahl und Qualität gerecht werden. Wir brauchen den politischen Willen, die entsprechenden Spielflächen vor allem für Kinder und Jugendliche zu schaffen, damit die positiven Effekte der Mitgliederentwicklung nachhaltig wirken können.“

Insgesamt verzeichnet der organisierte Sport in Deutschland mit 28.764.951 Mitgliedschaften seit Beginn der Bestandserhebung 1954 einen Rekord. Ein Zuwachs von 890.000 Mitgliedschaften bedeutet ein Plus von 3,2 Prozent. „Das ist eine großartige Botschaft für den Sport in Deutschland und für unsere Gesellschaft“, freut sich DOSB-Präsident Thomas Weikert. „Die Zahlen bestätigen, wofür wir alle hart arbeiten: Der Sport und seine Vereine sind essenzieller Bestandteil unserer Gesellschaft und aus ihr nicht wegzudenken. Kein anderer Bereich unseres Zusammenlebens erreicht und vereint so viele Menschen wie der Sport.“

Dieser Rekord ist allen Sportvereinen, ehrenamtlich Engagierten und denen, die sich für den Sport einsetzen, zu verdanken.“

Der Rekord an Mitgliedschaften kann gleichzeitig nicht über altbekannte Herausforderungen hinwegtäuschen. In vielen Sportvereinen mangelt es an ehrenamtlich Engagierten und an Trainer*innen und Übungsleiter*innen. Zudem befinden sich viele Sportstätten in einem schlechten Zustand und warten seit Jahrzehnten auf eine umfassende Modernisierung.

„Unsere 86.000 Sportvereine gehen vielerorts über ihre Grenzen hinaus“, so Michaela Röhrbein, Vorständin Sportentwicklung im DOSB. „Sie leisten Unglaubliches, um so vielen Menschen wie möglich den Zugang zum Sport zu ermöglichen. Aber Sportvereine stehen an vielen Orten vor enormen Herausforderungen. Wir brauchen mehr Unterstützung von der Politik, um das Ehrenamt zu stärken, Bürokratie abzubauen und bröckelnde Sportinfrastruktur zu verbessern. Millionen von Menschen in unserem Land begeistern sich für den Vereinssport und engagieren sich ehrenamtlich dafür. Jetzt liegt es in den Händen der Politik, die Rahmenbedingungen zu verbessern. Wenn wir jetzt gemeinsam aktiv werden, können wir sicherstellen, dass wir diesen Allzeitrekord langfristig nicht nur halten, sondern sogar übertreffen. Jetzt ist der Moment für klare politische Entscheidungen, Investitionen und echte Unterstützung, um den Vereinssport langfristig zu stärken.“

RÜCKBLICK

Rückblick auf die Spiele Haßloch, Gelnhausen, Panther und Kirchzell

TV Korschenbroich – TSG Haßloch

29:31



Nach dem 1:0 durch Henrik Schiffmann folgte ein 0:5-Lauf, so dass Haßloch in der 7. Minute mit 5:1 führte. Der TVK meldete sich nach einer Auszeit zurück und holte auf. Vier Minuten vor der Halbzeitpause erzielte Max Zimmermann den 13:13-Ausgleich. Doch erneut kam der TVK schlecht in die Partie, die TSG erhöhte bis auf 21:13 in der 35. Minute. Das Spiel schien entschieden, doch Frank Berblinger stellte die Deckung auf eine 5:1-Variante um. Der TVK startete seine Aufholjagd, war

im Angriff effektiver und hatte mit Felix Krüger einen starken Rückhalt. Elf Minuten vor dem Spielende traf Kapitän Max Zimmermann zum 23:24. Die Korschenbroicher Waldsporthalle war längst ein Tollhaus. Haßloch zog noch einmal bis auf 29:25 davon und entführte durch einen 31:29-Erfolg beide Zähler aus der Waldsporthalle.

Aufstellung und Torschützen TV Korschenbroich:

Felix Krüger, Mika Schoolmeesters – Henrik Schiffmann (7), Florian Krantzen (2), Max Eugler (4), David Ghindovean, Til Klause (2), Steffen Brinkhues (2), Nicolai Zidorn, Mats Wolf (2), Jan König, Max Zimmermann (8/2), Milan Müller (2), Lucas Feld, Fritz Bitzel

TV Gelnhausen – TV Korschenbroich

37:24

1.100 Zuschauer sorgten in der Großsporthalle Gelnhausen für eine tolle Kulisse. Und davon beflügelt zeigte der TV Korschenbroich laut Frank Berblinger in den ersten dreißig Minuten eine ganz starke Leistung. Der TV Gelnhausen ging über die gesamten 60 Minuten hohes Tempo. In Halbzeit eins konnte der TVG das Spiel bis zur 23. Minute offen gestalten, 11:11 stand es zu diesem Zeitpunkt. Doch bis zur Halbzeit setzte sich der TVG mit 17:13 ab. Henrik Schiffmann und Steffen Brinkhues konnten aufgrund von Verletzungen nicht weiterspielen, zudem

RÜCKBLICK

Rückblick auf die Spiele Haßloch, Gelnhausen, Panther und Kirchzell

hatte Max Eugler früh die dritte Zeitstrafe erhalten: Mats Wolf musste vorne und hinten ackern. Am Ende stand es 37:24 für den verlustpunkt-freien Tabellenzweiten.

Aufstellung und Torschützen TV Korschenbroich:

Felix Krüger, Mika Schoolmeesters – Henrik Schiffmann (1), Florian Krantzen (3), Max Eugler (2), David Ghindovean (1), Til Klause (6), Steffen Brinkhues (1), Mats Wolf (3), Jan König (4/1), Max Zimmermann (2), Ben Büscher, Milan Müller, Lucas Feld, Fritz Bitzel (1)

TV Korschenbroich – HSG Bergische Panther 26:24



„Das war heute ein absolut wichtiger Sieg für uns. Es war ein typisches Abstiegsspiel mit Wendungen, Höhen und Tiefen“, sagte Frank Berblinger nach dem 26:24-Erfolg seines hand.ball.hertz.-Teams im Kellerduell gegen die HSG Bergische Panther.

Die Gäste setzten sich ab der 12. Minute erstmals ab und gingen mit 8:6 in Führung. Den Vorsprung baute man über 10:7 und 14:10 weiter aus. Zur Halbzeit lag der TVK dann nur mit 14:17 zurück. Im zweiten Durchgang kämpfte sich der TVK zurück: Dank einer starken Deckung und einem bestens aufgelegten Felix Krüger im Kasten. Das hand.ball.hertz.-Team drehte einen 20:23-Rückstand (50. Minute) in der Crunchtime in einen 26:24-Erfolg. Der 6:1-Lauf in den letzten zehn Minuten war der Schlüssel zum Sieg. Die Waldsporthalle feierte den TVK und den zweiten Saisonsieg.

Aufstellung und Torschützen TV Korschenbroich:

Felix Krüger, Mika Schoolmeesters – Henrik Schiffmann, Florian Krantzen, Max Eugler (3), David Ghindovean, Til Klause (2), Steffen Brinkhues (5), Nicolai Zidorn, Mats Wolf (7), Jan König (1/1), Max Zimmermann (8/4), Ben Büscher, Milan Müller, Lucas Feld, Fritz Bitzel

RÜCKBLICK

Rückblick auf die Spiele Haßloch, Gelnhausen, Panther und Kirchzell



TV Korschenbroich – TV Kirchzell 31:38

Bis zum 3:3 war die Partie in der 9. Minute ausgeglichen. Danach setzte sich der TV Kirchzell dank eines 7:0-Laufes auf 10:3 ab. Den Vorsprung konnte man bis zur Halbzeit verwahren, es hieß 17:10 für die Gäste aus Bayern. Trotz zahlreicher Umstellung lief der TVK dem Sieben-Tore-Rückstand im zweiten Durchgang weiter hinterher und musste sich am Ende mit einer

31:38-Niederlage von den Zuschauern verabschieden.

Aufstellung und Torschützen TV Korschenbroich:

Felix Krüger, Mika Schoolmeesters – Henrik Schiffmann (9), Florian Krantzen, Max Eugler (4), David Ghindovean, Steffen Brinkhues (6), Mats Wolf (1), Jan König (4), Max Zimmermann (1), Milan Müller (4), Lucas Feld (2), Fritz Bitzel

Deine Vorteile bei uns



30 Tage Urlaub

Für uns ist es selbstverständlich, dass man sich Auszeiten nehmen muss



mehr als nur Gehalt

Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge uvm.



flexible Arbeitszeiten

Je nach Abteilung ermöglichen wir ein flexibles Arbeitszeitmodell



Team-Events

Neben unseren Betriebsfeiern veranstalten wir für unsere Azubis weitere Events



kostenlose Physiotherapie

Möglichkeit sich während der Arbeitszeit behandeln zu lassen



Essen & Trinken

Bezuschusste Mittagsverpflegung und kostenlose Getränke

**Entdecke weiter Vorteile unter:
www.autoteile-post.de/karriere**



Jetzt scannen!

wir liefern.

TVK-NEWS

TVK-Frauen und TVK-Herren II mit Erfolgen



Nach der Ligenreform im Handballverband Nordrhein spielen die 2. Herren-Mannschaft und die 1. Frauen-Mannschaft des TV Korschenbroich in dieser Saison in der neugegründeten Regionsoberliga des Handballkreises Krefeld-Grenzland.

Dort treffen die Herren II den TV Vorst II, den SSV Gartenstadt, Adler Königshof III, den ATV Biesel, den SV Straelen II, die HG Kaarst/Büttgen, den TV Boisheim, die HSG Krefeld Fischeln/Hüls, TD Lank II, den TV Geistenbeck II, den Turnklub Krefeld, den TV Lobberich II, Welfia Mönchengladbach sowie den TV Anrath II und den HSV Rheydt.

Bis Anfang November konnte der TVK II zwei Siege und drei Unentschieden einfahren. Mit 7:5 Punkte belegt man aktuell den 7. Platz. Gegen die HSG Krefeld Fischeln/Hüls (28:28), bei TD Lank II (28:28) und bei Adler Königshof III (25:25) trennte man sich Unentschieden und teilte sich die Punkte. Zudem

gab es zu Hause gegen Tabellenführer TV Vorst II einen klaren 31:24-Erfolg, das Spiel beim TV Anrath konnte man mit 31:23 für sich entscheiden.

Nächste Spiele der TVK Herren II:

24.11.24, 18.15 Uhr: TVK II – HSV Rheydt (Wladsporthalle)

01.12.24, 13.30 Uhr: Welfia Mönchengladbach – TVK II (Math.-Nat.-Gymnasium)

07.12.24, 18.00 Uhr: TVK II – SV Straelen II (Waldsporthalle)

14.12.24, 17.30 Uhr: TV Geistenbeck II – TVK II (Mülfort)

20.12.24, 20.00 Uhr: TV Lobberich II – TVK II (Werner-Jäger-Halle)

11.01.25, 14.15 Uhr: TVK II – TV Lobberich II (Waldsporthalle)

Die HG Kaarst/Büttgen, der TV Aldekerk III, die Turnerschaft St. Tönis III

TVK-NEWS

TVK-Frauen und TVK-Herren II mit Erfolgen

der SSV Gartenstadt II, der VT Kempen II, der TV Anrath, der ATV Biesel II, der SV Straelen II, Bayer Uerdingen sowie Handball Oppum und Borussia Mönchengladbach sind die Gegner der TVK-Frauen in dieser Saison.

Bis Anfang November konnte die Mannschaft von Gregor Klösters, die zuletzt mit Alina und Heike Rambow zwei Neuzugänge von Fortuna Düsseldorf verzeichnen konnte, 4:8 Zähler einfahren. Den ersten Erfolg konnte man gegen Handball Oppum (32:21) einfahren. Im Auswärtsspiel bei Bayer Uerdingen gab es dann einen 26:23-Erfolg für den TVK.

Nächste Spiele der TVK-Frauen:

- 23.11.24, 14.00 Uhr: TVK – Turnerschaft St. Tönis III (Waldsporthalle)
30.11.24, 19.30 Uhr: TVK – ATV Biesel II (Waldsporthalle)
07.12.24, 16.00 Uhr: TV Aldekerk III – TVK (Vogteihalle)
14.12.24, 16.00 Uhr: TV Anrath – TVK (Leineweberhalle)
12.01.25, 16.00 Uhr: TVK – VT Kempen II (Waldsporthalle)

SEI DABEI UND VERPASSE NICHT DIE EINMALIGE ATMOSPHÄRE BEIM

DERBY DES JAHRES!



Medifit

KLEINENBROICH



www.medifit.info



INFOS

- MANUELLE THERAPIE
- PHYSIOTHERAPIE
- MEDIZINISCHES TRAINING
- LYMPHDRAINAGE & MASSAGE



YAYLA ARENA KREFELD
Tickets und weitere Infos unter:
BUCHHANDLUNG BARBERS
HANNENGASSE 2, *41352 KORSCHENBROICH
ÖFFNUNGSZEITEN: MO: -FR: 09:00 - 18:30
SA: 09:00 - 14:00

Individuell
Meister ^{aus} Hand!



HOLZTECHNIK | INNENAUSBAU | KREATIVES MÖBELDESIGN | EINBAUSCHRÄNKE
FENSTER UND ROLLADEN | TÜREN | SONNENSCHUTZ | FUSSBÖDEN

www.tischlerei-schlang.de



Unfallschaden?
Dann Kfz-Gutachten!

Fuggerstr. 3 · 41352 Korschenbroich
021 61 - 67 19 44 · pruefstelle-thiel.de

TV KORSCHENBROICH

hand.ball.herz-Club

du für uns. [wir für Korschenbroich.](#)

**Wir bedanken uns für die Unterstützung
durch folgende Mitglieder**

Volker Baltes
Matthias Deppisch
Radu Ghindovean
Karl-Heinz Göris
Ulla Göris
Willi Hecking
Ansgar Heveling
Maik Heyers
Tobias Hintzen
Dr. Peter Irmel
Heidi Janisch
Peter Janisch
Anke Kunold
Manfred Kunold

Engelbert Moers
Peter Nilgen
Norbert Prenzel
Stefanie Prenzel
Kay Vehlow
Eugen Viehof
Beate Viehof
Jan Wolf
Ernst Zänger
Stefan Zander
Christoph Zerbe
Max Zimmermann
Pari Zimmermann

Unterstützen Sie die TVK-Jugend



Als TVK-Fan, Eltern, Großeltern oder Mitglied - egal, welchen Bezug Sie zum TVK haben. Sie können ab jetzt mit einem geringen aber wirksamen Beitrag die TVK-Jugend unterstützen. Wie das geht? Sie erwerben für 50,-€ ein Feld auf der Förderwand in der Waldsporthalle. In diesem Feld wird dann ihr Wunschname genannt. Zusätzlich wird die Förderwand auch in jedem Heimspielmagazin und auf der TVK-Homepage veröffentlicht. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

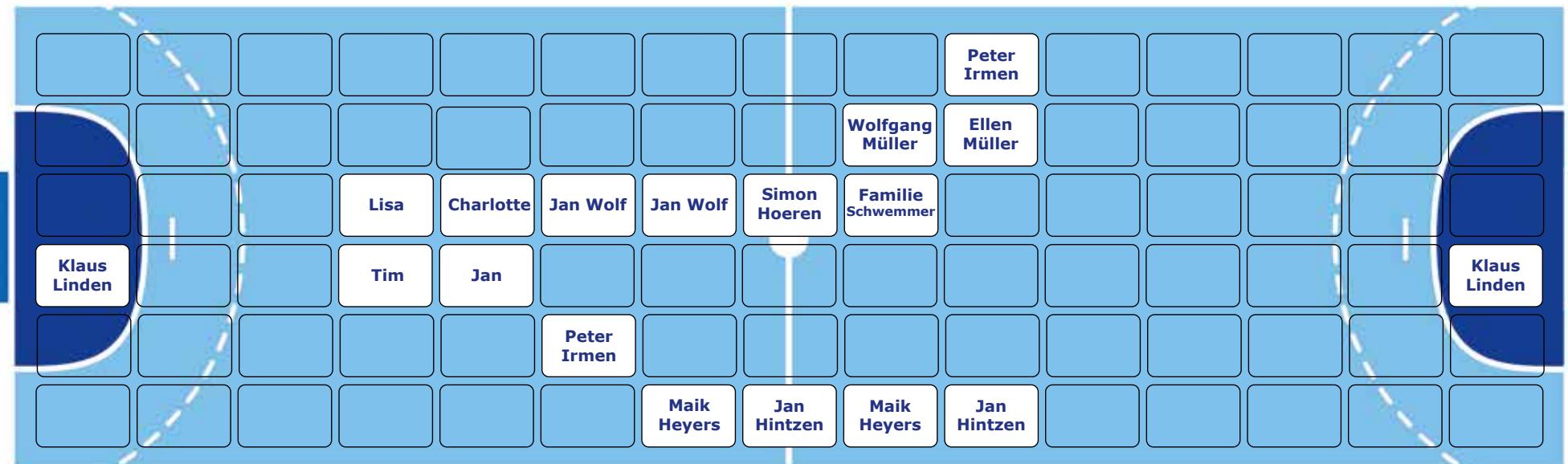
Alle Infos unter www.tv-korschenbroich.de/handball

LIZENZTRAINER SPIELKLEIDUNG

ANSCHLUSSFÖRDERUNG

TRAINERAUSBILDUNG

SCHIEDSRICHTER



präsentiert von



UNSER HELFERTEAM

Kasse/Einlass: Hans Merckens

Wertmarkenverkauf: Uschi Monaco-Tiebe

Theke & Catering: Carsten Bernsee, Ingo Bolek, Ulli Böttges, Alex Böttges, Gaby Eschbach, Holger Fischer, Karl-Heinz Göris, Heiko Hansen, Uli Herten, Mary Herten, Bettina Herzogenrath, Karin Höntges, Holger Ingenvoven, Isabell Kothes, Andrea Kowalewski, Hans-Josef Lambertz, Silvyo Lange, Bernd Meyke, Heike Moog, Ulf Moog, Andreas Müller, Paul Otten, Matri Otten, Andrea Otten, Mary Otten, Michael Pauen, Birgit Prüß, Melanie Venten, Elias Venten, Volker Vieten, Reinhard Weyen

Aufbau: Klaus Linden

Sekretär/Zeitnehmer: Reinhard Visscher

Fotos: Sven Frank, Michael Jäger

Hallensprecher: Jürgen Boss

Ordner: Petra Beeck, Heinz - Willy Beeck, Christina Klee, Burkhard Netzer, Melissa Schrills, Erik Schrills

Technik: Thomas Block, Anna-Lena Käufer, Julian Käufer

Mannschaftsarzt: Dr. Friedbert Schneider

Physiotherapeuten: Kristian Konrads, Henry Lindenho-ven, Julia Schiffer, Kay Vehlow

DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG

IMPRESSUM

Herausgeber Turnverein Korschenbroich 1900 UG
(haftungsbeschränkt) Sebastianusstraße 48
41335 Korschenbroich

Redaktion

Markus Hausdorf

Satz

Markus Käufer

Geschäftsführer

Klaus Weyerbrock,

Hinweis

Es gilt die Anzeigenpreisliste von
07/2019

Fotos:

Sven Frank

Michael Jäger

Halle „Waldsporthalle“ Korschenbroich
Am Sportplatz 11a,
41352 Korschenbroich

Gesamtauflage 200 Stück

Sportliche Leitung

Klaus Weyerbrock

.

**Nächste Ausgabe
14. Dezember 2024**

